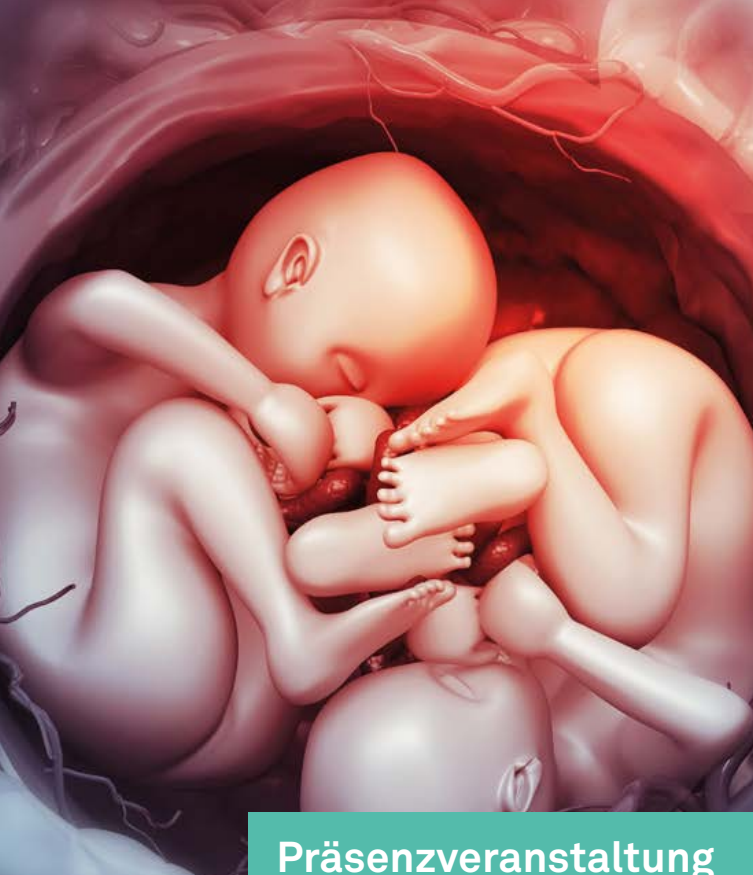




Präsenzveranstaltung

3. Wiener Mehrlingssymposium

Ein Laserzentrum stellt sich vor

27. November 2026, 14:00 – 18:30 Uhr

Jugendstilhörsaal der MedUni Wien
Spitalgasse 23, 1090 Wien

frauenheilkunde.meduniwien.ac.at

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR FRAUENHEILKUNDE



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN



Wiener Gesundheitsverbund
Universitätsklinikum AKH Wien

Liebe Kolleg:innen,

Mehrlingsschwangerschaften stellen die Geburtshilfe und fetale Medizin vor besondere Herausforderungen. Vor allem monochoriale Zwillinge tragen ein erhöhtes Risiko für schwerwiegende Komplikationen und erfordern präzise Diagnostik, engmaschige Überwachung und mitunter hochspezialisierte intrauterine Therapien.

Unsere Mehrlingsambulanz ist in Österreich einzigartig und betreut Patientinnen gemeinsam mit niedergelassenen Kolleg:innen. Mit dem Eintritt von Christian Bamberg an die Klinische Abteilung für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin der MedUni Wien wurde ein weiterer Meilenstein erreicht: Unter seiner Leitung entsteht das Programm für die fetoskopische Lasertherapie des Fetofetalen Transfusionssyndroms (FFTS). Er bringt langjährige Erfahrung aus der Charité Berlin und dem UKE Hamburg mit und absolvierte seine Ausbildung in fetoskopischer Laserchirurgie am King's College Hospital in London.

Damit können Patientinnen mit FFTS und anderen komplexen Erkrankungen monochoriorer Zwillinge erstmals bei uns behandelt werden – ein wesentlicher Fortschritt für die nationale Versorgung.

Wir laden Sie herzlich zum 3. Mehrlingssymposium „Ein Laserzentrum stellt sich vor“ am 27. November 2026 in den Jugendstilhörsaal der MedUni Wien ein. Im Mittelpunkt stehen bewährte Betreuungskonzepte, moderne fetale Interventionen sowie aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse.

Wir freuen uns, Sie in Wien begrüßen zu dürfen.

Mit kollegialen Grüßen
Herbert Kiss, Alex Farr, Christof Worda,
Christian Bamberg, Gülen Yerlikaya-Schatten

Wir ersuchen um eine Anmeldung unter:
geburtshilfe@meduniwien.ac.at



Jugendstilhörsaal, Rektoratsgebäude (BT88), Ebene 02
Medizinische Universität Wien
Spitalgasse 23, 1090 Wien

Mit freundlicher Unterstützung



GE Healthcare



Das Seminar wird mit 6 DFP-Punkten angerechnet, Studierende erhalten eine Semesterwochenstunde bescheinigt.

Wir weisen darauf hin, dass am Veranstaltungsort Fotos und/oder Videos angefertigt werden. Diese können zu Zwecken der Dokumentation und Nachberichterstattung der Veranstaltung in Print- und Online-Medien, auf verschiedenen Social-Media-Plattformen und auf der Website der MedUni Wien veröffentlicht werden.

Programm

13:30 – 14:00 Uhr

Registrierung und Industrieausstellung

14:00 Uhr

Begrüßung

Herbert Kiss

14:00 – 16:00 Uhr

Session I

Vorsitz: Herbert Kiss

Zwillingsschwangerschaften – eine Herausforderung

Gülen Yerlikaya-Schatten

Laserinterventionen bei monochorialen Zwillingen

Christian Bamberg

sFGR bei monochorialen Zwillingsschwangerschaften: Diagnose und Therapieoptionen

Kurt Hecher

16:00 – 16:30 Uhr

Kaffeepause und Industrieausstellung

16:30 – 18:30 Uhr

Session II

Vorsitz: Alex Farr

**Twin Anaemia Polycythaemia Sequence (TAPS):
Diagnose und Therapieoptionen**

Christof Worda

Wie kommen wir hier raus? Geburt bei Zwillingen

Maria Stammler-Safar

**Von der pränatalen Diagnose zum neurologischen
Outcome: Neurologische Entwicklung nach
komplizierten Zwillingsschwangerschaften**

Julia Binder

18:30 Uhr

Verabschiedung

Herbert Kiss

anschließend
kleines Buffet

Vortragende

Christian Bamberg, Julia Binder,
Herbert Kiss, Maria Stammler-Safar,
Christof Worda, Gülen Yerlikaya-Schatten
Klinische Abteilung für Geburtshilfe und
feto-maternale Medizin, Universitätsklinik
für Frauenheilkunde, MedUni Wien/AKH Wien

Kurt Hecher
Zentrum für Geburtshilfe, Kinder- und Jugend-
medizin, Klinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Organisationskomitee

Christof Worda, Christian Bamberg, Alex Farr
Klinische Abteilung für Geburtshilfe und
feto-maternale Medizin, Universitätsklinik
für Frauenheilkunde, MedUni Wien/AKH Wien